

M308: Schlacht bei Göllheim, Böhmenschlacht, Minnehof

- 0,A001 [...] Sin fwert flamnieret an *fin*[?] *hant*
0,A002 Als id van vûre were verbrant
0,A003 Der viande famenunge
0,A004 Leýt fine vergaderunge
0,A005 vnma%yffen ritterliche
0,A006 Mit eýner húrte riche
0,A007 Ware here war a war
0,A008 vā der anđ fiden vûr de fchar
0,A009 Eýn ritter ouch mît sporín floich
0,A010 Ich meýnen de den anker droich
0,A011 Sin ors ho vnde ftolz
0,A012 Quam noch fneller dan eýn bolz
0,A013 Alfo mit fporen dar gemeínt
0,A014 we wýe gefúftet vñ gedeínt
0,A015 Zúnt in finer hant dat fwert
0,A016 Heý quam als heý der viande gert
0,A017 we id wolde mirken
0,A018 Sin fwert geínck wol dar wken
0,A019 Hauwen vnde fchímmen
0,A020 Ganftren vnde gelímmen
0,A021 wúnden vñ feren
0,A022 van ritteren líue reren
0,A023 Ir werde[s] lúde fpene
0,A024 Ob hei dat wail id bene
0,A025 Mit fime ftolzen húrte
0,A026 Ia ín der viande fúrte
0,A027 Geín heý der brofte
0,A028 vn roften vnde vntroften
0,A029 wen heý gaýn ím fach riden
0,A030 wiffet dat fin ftriden
0,A031 vnde ouch fine ritterliche dait
0,A032 Den vianden vele gefchadit hait
0,A033 van finer dait fade ich uch me
0,A034 wantdat mír iamer deit fo we
0,A035 Iamer krenkit mir den fin
0,A036 Als ich gedenke reychte an ín
0,A037 Her kúnde fúlgher werren pleýn
0,A038 were heý doit da neit geleýn

- 0,A039 Her were nūmer worden quijt
0,A040 Der eren van beýder fijt
0,A041 Konínck adolf voýr den fínen na
0,A042 Stich flach va a va
0,A043 Dat weýder was v[nma]ýfē heýs [...]
0,A044 Ob mannít wieder drūngint
0,A045 Ia a kouerūnge
0,A046 Brachte eýn weder dringen
0,A047 Man horte fwert erclingín
0,A048 vñ fach dýe koníncge ftriden
0,A049 Deý zagen danne riden
0,A050 wýe mir mít vragen komit bi
0,A051 weý geriten danne fi
0,A052 Geín deme ín halde ich geýnē baich
0,A053 Ich weis dat in geýn mín maich
0,A054 Noch gein minre hirrē danne reit
0,A055 were dat gefcheít dat ŵe mir leit
0,A056 Konínck adolf vnuerfūnnē dranc
0,A057 Als eýn man de na dem dode ranc
0,A058 Heý fūchte den van oiftenriche
0,A059 van deme [heý] zū hant kirde fích
0,A060 Mir fade eýn ritte de id fach
0,A061 Dat hei in vnder ougen ftach
0,A062 Heý fach intgaýn eme dringen
0,A063 Zwenbrücke vñ línningen
0,A064 vñ deý baneýr van veldenze
0,A065 Of fích dat fpil eit fchenze
0,A066 Sich fchenzít leider vn dat fpil
0,A067 Rūch vnde wildegreuen vil
0,A068 In der konreide heý fín floís
0,A069 Sín hoýft was des helmes blois
0,A070 Als heý den rūwen greuē fach
0,A071 “Her min ors” vñ fpach
0,A072 “Ich feýn heý den reýchten ftaýn
0,A073 De folen vnder fín gedaýn
0,A074 Alher wir willen fūcken fie”
0,A075 “Ia man vīndet vns alhie”
0,A076 Sprach de rū Georgius
0,A077 “Dem dinge is rechte nū al dūs
0,A078 wír [fín] nū komen up dat velt
0,A079 Ir vīndit heý ftridís wider gelt
0,A080 van vnfer maffeníe
0,A081 Dýe fwache vadíe
0,A082 Den wirt van uch han geleden
0,A083 Des ín wirt vr vert hīj neit vermeden
0,A084 Ríntfleiz vnde gademare
0,A085 Dar vūirre is vns vmmere
0,A086 *wat* vns den fchaden han gedaín

- 0,A087 [...] [û] [...] [hain] [...]”
 0,A088 [...] [ein] [brochen]
 0,A089 [E]me wart dat ors geflochen
 0,A090 [O] wi der jemerlicher noit
 0,A091 [D]er werde koninc de lach doit
 0,A092 [w]en fâl ich des geýuen scholt
 0,A093 [D]ýe vûrften hatten eme gehûlt
 0,A094 [B]eýde gemannit vñ gefworen
 0,A095 [G]emeýne hatten fi in gerkoren
 0,A096 [v]ñ in weis neit weý fin reýnis leýuē
 0,A097 [Um] [d]at ift an dat re gegeýuen
 0,A098 [Ic]h müýs den rinen koninc clagen
 0,A099 [W]ant an eme wart erflagen
 0,A100 [E]ýn criften koninck ein greue wert
 0,A101 [E]ýn ritter kone de fin fwert
 0,A102 [In] wiues deýnfte dicke erzoých
 0,A103 [Si][n] eýdil herze was fo hoých
 0,A104 [Da][t] neý geýne vndait drin inquam
 0,A105 [Ich] wille deýme dage weýfen gram
 0,A106 [Dat] [i]n deý fûnne eý befchein
 0,A107 [An] [de]me begangen wart de meýn
 0,A108 [O][w]ach dat heý des neit in genoýs
 0,A109 [Da]t in des crifmís flos begoýs
 0,A110 [V][ñ] de krone wart fin hoifdis dach
 0,A111 [Va]n des rade dat gefchach
 0,A112 [D]at heý fûs is doit geleýgen
 0,A113 [De] in kûnde neit gûder witze pleýgen
 0,A114 [O] koninc adolf ho geborē blûit
 0,A115 [A]n der minnē zwýge schone id blûit
 0,A116 [D]û brechte ritterscheftē flûich
 0,A117 [R]itters ellent wiues schûch
 0,A118 [V]an dime reýme liue scheýn
 0,A119 [Bi] namen dû were ýe der eýn
 0,A120 [D]e ritters orden reýchte deýde
 0,A121 [G]ot dûrch finer müder beýde
 0,A122 [D]ine eýdel fele wiue
 0,A123 [Z]û deme vronen paradyfe
 0,A124 [K]ûnde ich vûr iamer sagē me
 0,A125 [S]o fâde ich wýe id den feluen ge
 0,A126 [D]ýe bi eme leden noit
 0,A127 [W]eý dri iû[ng]e hirrē lagē doit
 0,A128 [V]an den ich [nû] zeirft sprach
 0,A129 [O] wemer vn[de] [o]wach
 0,A130 [D]at ich ir [eýnis] [haý]n gedacht
 0,A131 [D][at] bait [mir] [nûwen] iamer [bracht] [...]
 0,A132 Eýn iunc arme man doit da liget
 0,A133 Des iûgent brachte gûde werc
 0,A134 wilhem van kronenberch

- 0,A135 Markolf van larheým lach da doit
0,A136 Der fín herze neý geboit
0,A137 Zũ valſche noch zũ dorperheit
0,A138 Ir fũlt wiſſen dat heý ſteit
0,A139 Reýchte als eýn ritter ſolde
0,A140 De lach doit up der molde
0,A141 Deý andren deý da leyfdén
0,A142 In groýſſer noit ſi ſtreýfdén
0,A143 vñ ſchreyden dũrch ȝ viande dor
0,A144 Naffauwen ýuilen lũrēs borg
0,A145 vñ lýndauwe fyuerit
0,A146 De was eín enſtelicher ſmit
0,A147 van kirenſbürg deýderich
0,A148 Deme andren deýderich gelich
0,A149 Dýe van berne was genant
0,A150 Sin fwert dat geínc an finer hant
0,A151 Dat got felue vrachde mere
0,A152 we der ritter were
0,A153 Deý engele müſten lachen
0,A154 Dat heý is fũs kũnde machen
0,A155 van rijnberg her Iohan
0,A156 Stoýnt reýchte als eýn man
0,A157 De ſich der viande kũnde neýren
0,A158 Eýne ſicherhít müſt ín doch ueýren
0,A159 Noch dan ſtoýnt heý zo bile
0,A160 vũr ín eýne lange mile
0,A161 Phia phia phie
0,A162 Si nennent ín der vríe
0,A163 van wirtbach herman
0,A164 De viande geínc alũnen an
0,A165 Als eýn ritter heý ouch ſtũnt
0,A166 Des lachet noch eýn roȝ münt
0,A167 Des grũſſe lethe [in] dar zũ dwanc
0,A168 Dat fín fwert ſo lũde erclanc
0,A169 van mayle er Conrait
0,A170 Síne ere wail bewart hait
0,A171 Dat wiſſent ſicherliche
0,A172 Heý ſtreýt gar ritterliche
0,A173 Deý bi eíme war waren
0,A174 *Kũnden* [fo] [gebar]*en* [...]
0,A175 Heý heiſt wigant van francken
0,A176 Of Geirlich van kleen
0,A177 Man ſach ſi ritterliche ſteen
0,A178 Aýn dat ich ín h[]zen iamer draýn
0,A179 Owi/ owi wolde *ich* faýn
0,A180 van eýme hirrē wandels vri
0,A181 In rũcke weý der felue ſi
0,A182 Heý droých in finer werder hant

- 0,A183 Den baneýr van býeger lant
 0,A184 Of der baneýr bleue da
 0,A185 Ia fi ficherliche ia
 0,A186 Si vûýrte eýn ritter inđ hant
 0,A187 Deme vleýn ift vele vnbekant
 0,A188 Dat wiffent fûnder lougen
 0,A189 Heý dreit noch vnder ougen
 0,A190 Ich fpreche id fûnder fmeýchen
 0,A191 Dýe rechte ftridens zeýgen
 0,A192 Ingefegil/ vnde hantvefte
 0,A193 vur wair heý was der befte
 0,A194 Hýe her van vnfer fiden
 0,A195 Man fach ín vil wale ftriden
 0,A196 Riden vnde halden
 0,A197 In groýffer eren walden
 0,A198 Hedde ich finne vñ kûnft
 0,A199 vnde fûýffer mînnen dene gûnft
 0,A200 So wolde ich ín výfeýren
 0,A201 Hei geínc mît deme baneýren
 0,A202 Eý bas vnde bas da drûngen
 0,A203 vmbe finen helm erclûngen
 0,A204 Hortte her vñ der fwerte
 0,A205 vp der reýchter verde
 0,A206 want man den [eíd]*elen vorlauf* [...]
 0,A207 [...] Des alden vnde des wifen
 0,A208 Ouch mûýs deý werilt prifen
 0,A209 Den milden vñ den reýnen
 0,A210 wiffent ir wen ich meýnen
 0,A211 Den na der fchûmfertûren
 0,A212 So lange kûnde dûren
 0,A213 Stende ín ritterlicher wer
 0,A214 Eýn groís conreide eýn mîchel her
 0,A215 Begûnde/ íntgaýn eýn brochen
 0,A216 Sin fwert dat was zû brochen
 0,A217 Als fin ritter art ín heis
 0,A218 Den helm heý up dat hoýft fteis
 0,A219 Sin ellent ouch zû wenich fleif
 0,A220 Mit deme metze heý fi ane leif
 0,A221 Al hûrten ín der viande fchar
 0,A222 wýe drûngē fi ín her vñ dar
 0,A223 Si drûngen ín mît groißer noit
 0,A224 Dat heý de hant vorís ftreckē boit
 0,A225 An ganzen eren vmbe drogen
 0,A226 Der ftam van katzenellenbogen
 0,A227 Eýuerart de fûýffe greue
 0,A228 In geínis valfchis heue
 0,A229 In fime herzen neý geveil
 0,A230 Dem koníncge da des ríches crone [veil]

- 0,A231 Do heý van fíme ráyde fcheit
 0,A232 Heý floich ín doít de eme dat re[i][t]
 0,A233 Swich mínne fwich a fwícb
 0,A234 vā deme feluē ftamme ein blū[des] [zwich]
 0,A235 Ich meýne des gr[euē] broder[fun]
 0,A236 Na fíme arde kúnd[e] [heý] [d][un]
 0,A237 Heý [deýde] [fo] [ri]tterliche w[er]
 0,A238 [Dat] [vūr] *eme weich der v[iande]* [her] [...]
 0,A239 [.] .e. reýchter zijt van ým fleich
 0,A240 [D]it is mir herzeliche leit
 0,A241 [Vnd]e van *eme* flúchtich reit
 0,A242 [D][a]t hait van brúbach d[eýde]rich
 0,A243 [Al]ſe w[ale] bescheiden mich
 0,A244 [Va]n fchoi[neck]e min [h̄re] Conrait
 0,A245 [Zû]r [flúchte] gaf ín geýnē rait
 0,A246 [W][ant] eme herzeliche w[as] leit
 0,A247 [Da]t eý ir geín danne reit
 0,A248 Awi des adel aren barn
 0,A249 vil ritterlichen kúnnē varn
 0,A250 [Na] der ritterſcheſte veſte er zouch
 0,A251 [An] fíme arde vmbe trouch
 0,A252 [Al]s des adel aren kint
 0,A253 [Geý]n der fūnnen ſchíne [is] weních blint
 0,A254 [Als] kan deý reýhte dar in uol ftarn
 0,A255 [Ma]n fach ín fwimmē vñ varn
 0,A256 [Dat] heý müſt fín ð werilt wert
 0,A257 [O] [k]onincges kint greue Roprert
 0,A258 [Van] dir ín dar ich neit ſprechē me
 0,A259 [Wan] ich wúnſgen dat id dir erge
 0,A260 [Als] ich mir felue gūnde
 0,A261 [Vñ] [i]ch wale wúnſgen kūnde
 0,A262 [Sc]bauwe mínne ſchauwe
 0,A263 [Dat] kint van naſſauwe
 0,A264 [Sac]b man ín den vianden waýn
 0,A265 [Dû] eme de mere horte ſaýn
 0,A266 [Dat] [de]ý konínc were doít
 0,A267 [Den] [hel]m heý [z]û me hoifde boít
 0,A268 “[Vnt] [is] [min] *hirre* doit gelígē
 0,A269 [So] [müſt][e] [ich] dan [leýdes] *plígen*
 0,A270 [...] *ſint bliuen heý*”
 0,A271 Ia her ficherliche
 0,A272 Mín hirre Iohan ritterliche
 0,A273 Kūnde *ſine war* dar langen
 0,A274 B[is][dat] [heý] w[art] [geua]ngen
 0,A275 Al[re] *irſt ſac[h]* [man] ftriden
 0,A276 *van der ander ſiden*
 0,A277 Da[t] [ra]t van *wenſte vaſte* [g]einc
 0,A278 Man flúch/ man ftach/ man *veýnc*

- 0,A279 wat [noc]*b* da der viande was
 0,A280 De geuangen man up vaſte las
 0,A281 we wie ritterliche hilt
 0,A282 Eýn ritter de des vanen wilt
 0,A283 Ich neýmen dat up mínen eit
 0,A284 Lege ouer ſe deý [c]riſtenheit
 0,A285 Intgaín der heidenheit geſchart
 0,A286 Des doufes vane were bewart
 0,A287 An deme ritter [de] mûde[s] [rich]
 0,A288 Lîes ouer ore eit d[ringē] [ſich]
 0,A289 Neýn ſin *vorder* dr[ûch] *ſin* ſtolzer hûr[t]
 0,A290 Magde in *de viande* mange fûrt
 0,A291 wolt ir wif[ſen] *we* dat were
 0,A292 Id was der *randeckere*
 0,A293 Deýderich geboren van ritter art
 0,A294 Den vanen vp die reýchte vart
 0,A295 Kûnde richten vñ wiſen
 0,A296 Alſo dat müſſen priſen
 0,A297 Sinen ellenthaften lijf
 0,A298 Ritter vnde gûýde wijf
 0,A299 Bi deme vanē gelichis ſcheýn
 0,A300 De baneýre van eppenſteýn
 0,A301 Hait [ir] [er]*e*/ wol gehandel ſin
 0,A302 Dat *dunkit mich* [wal] mogelich
 0,B043 Dýe ſchar vñ deý baneýren
 0,B044 Begûnden ſich rûtteýren
 0,B045 Tambûren [f]lach baſûnen ſchal
 0,B046 Dat her ſich wegede ouer al
 0,B047 Des vfz zoýgens ane *wanc*
 0,B048 Den l[eý]ſen man zû velde [ſan]*c*
 0,B049 “In god[is] *n*[am]en varen *wir*”
 0,B050 Heý we[i][nde] [m]anger *gelõfdis* mir
 0,B051 Sine f[ûnd]*en* dan ſinen lijf
 0,B052 Sine kint vñ ouch ſin ſchone wijf
 0,B053 Avoý ou[ch] [we]chte ð viande her
 0,B054 *wî* geínc[k] d[i]*e* ſegil in dat mer
 0,B055 Alſo gein[t] deý [ban]eren zû
 0,B056 Eý was [der] [ander] konínck dû
 0,B057 vp orſe h[eilt] h[eý] frides gar
 0,B058 van [her]ml[i] e[ýn]s lewen var
 0,B059 Nam ich up kelen *dar* geſtracht
 0,B060 vñ genck [de]s Aren adel macht
 0,B061 Der lewe *c*[lim]met vñ ſtreýuit
 0,B062 Dat ors dat [w]eigit vñ leýuit
 0,B063 Schar de er[de] beis den zõm
 0,B064 Der vûrſte [fû]nð ſchriches fõm
 0,B065 Heilt heý be[ha]gil vñ fier
 0,B066 Eýnis ſtolz[en] herzen folde gier

- 0,B067 Mit troifte [kan] hī dýe fine manen
 0,B068 In fine hant [n]am heý den vanen
 0,B069 vñ beval ín [eý]me ritter w[er]t
 0,B070 Der eren di[ck]e ha[it] gegert
 0,B071 Heý sprach [nī] ritter hogemûýt
 0,B072 Minen vanē [lij]f vñ ouch mī gûýt
 0,B073 Miner eren [fch]rín míns landes heil
 0,B074 Mins [...] [d] [...] [deil]
 0,B075 [...] Den helm stúrtzít der vñ der
 0,B076 Heý wan orfen grois getwínc
 0,B077 Hýe zû vrûnde drínc a drínc
 0,B078 Sich beval ey maých deme *mage*
 0,B079 [Hie] *lach vaste vnde* [wage]
 0,B080 *Lijf gûýt fele* vñ ere
 0,B081 [Kom] [da] [uz] [ich] *mere*
 0,B082 Dat la[is] [ich] fín *des* [was] g[enûch]
 0,B083 Awoý *eýn ors* [dort] herre drûch
 0,B084 Den man [den] lewen/ vñ aren
 0,B085 Geifzheten kûnt is vñ barn
 0,B086 Dar up *was* ouch reýche gelimfp
 0,B087 Heý geýnck ouch ernst vûr den schimp
 0,B088 Id koste me dan eýnen pagen
 0,B089 Gaýn eýn zoýgen vñ wagen
 0,B090 Sach man baneír van beider sijt
 0,B091 we heý túfchen neder lijt
 0,B092 Ich meýnen zû vergaderûngen
 0,B093 vnder orfe famenûngen
 0,B094 Der melm *moýs* wýerē da fin dach
 0,B095 Alfûs *de vait van* Rome sprach
 0,B096 *Got dû* wûnderrere
 0,B097 Beschirme mich fûndere
 0,B098 Zû vûrders hûde de ere mín
 0,B099 Ich laiffen an dínen genadē fin
 0,B100 wýe *id* kome vmbe den lijf
 0,B101 Býede kint vnde wijf
 0,B102 Beueýle ich diner gûde
 0,B103 verli mir eýn gans *gemûde*
 0,B104 An gelöuen vñ an ritter wer
 0,B105 Ich en vorte neit der viande *her*
 0,B106 [Lais] [mich] [...] [d] [...] [deil]
 0,B122 Vnde van herzen dar geheiztit
 0,B123 Si erstupet vñ erfetztit
 0,B124 Stolzelihe gewerder arm
 0,B125 Deme beheým was zorn vñ harm
 0,B126 want hýe [d]at vnfanfte leit
 0,B127 Dat i[n] [de]r *Romer* ou[er] [rei]t
 0,B128 [weý] wi ftozeliche dar
 0,B129 Dýe [vlo]gel *erfwanc* der a[del] [ar]

- 0,B130 Ind gāyn des lewen clāyn hie
 0,B131 wýe doýnt de ors/ da mûdēt fie
 0,B132 Si fćument vñ demppent
 0,B133 vnde ouch fere wrempent
 0,B134 Sich/ van mangel wunden
 0,B135 [Enwach] [des] [heres] [vnden]
 0,B136 Dey kōnincge beyde haýn beflāyn
 0,B137 Nũ müßent fūchten vñ clāyn
 0,B138 vnde vleín gode vmb ir lijf
 0,B139 Alle reýne fűýffe wijf
 0,B140 Dýe ors in beyden lagen doit
 0,B141 Des iamerde mich ir beyder noit
 0,B142 Ir beyder ellent dat was ftarc
 0,B143 vnder ín sich eýn lewe barch
 0,B144 Der ouch geýn defeme lewē vacht
 0,B145 Sůlzger kouerunge macht
 0,B146 Halpt up eýn ander kaftelaýn
 0,B147 Deme Romer/ da war is gedaýn
 0,B148 Als heý is ouch hait gemachit me
 0,B149 Ouch dűýt mir dat vallen we
 0,B150 Dat der beheým neder viel
 0,B151 vfz fime ýedelen verge wiel
 0,B152 Eýn vrfprũnc heis vñ roit
 0,B153 [Do] [lach] *đ* beheýmñ vñ dem roñ doit
 0,B154 Mine vreude dī moýs wden twerc
 0,B155 Ich feýn nũ in dín eýdel fert
 0,B156 vnde in dīne reýner wundē vlos
 0,B157 In iamer bougen/ vñ flois
 0,B158 Mūs ich mich ýmme fleiffen
 0,B159 vnde míne ougen sich ergeiffen
 0,B160 vp deme orfe heý wenede vñ wanc
 0,B161 van wunden/ vñ is iamer cra[n]c
 0,B162 van der wal wart heý gev[ũ]rt
 0,B163 In hadde manich fwert gerũ rt
 0,B164 Metzer/ fpeis/ vñ [fchos]
 0,B165 Dat ors begois d[er] [w]ũndē vlos
 0,B166 Van me orfe heý ne[der] f[teig]
 0,B167 Dat id van blũde [doit] fei[g]
 0,B168 Dat heý zũ herbergen qu[am]
 0,B169 Dýe waypen man van e[m]e *nam*
 0,B170 Blũdich vñ zũ hauwen
 0,B171 Dar geýnck man vafte [fch]auwen
 0,B172 vñ dīs míne ougen na[m]ē war
 0,B173 vp golt van zabel eýn adel ar
 0,B174 was geflaýn vñ gelait
 0,B175 van me riche hī defe wa[ý]pē draht
 0,B176 Van arde hī an deir way[p]en hait
 0,B177 Eýn lewe aín hoher w[erd]e ftait

0,B178	van keyle up golt gef[la]ín
0,B179	Den hí vil dicke hait g[ed]aín
0,B180	Herzen fchickes lere
0,B181	Hýe ift eýn rich búrga[re]
0,B182	Konínc Rodúlf deý đ k[ro]nē ple%ygit
0,B183	wiffet dat hí hait gefe[igit]
0,B184	Eýn lewe/ eýn ritter/ v[nde] eýn ar
0,B185	[...][ũ] [...][d] [...]
0,C001	[...] [Hie] [vand] [ein] [flos] [ein] [fegil]
0,C002	Der minnen alzu male
0,C003	Si is vreude vnde quale
0,C004	Ritter herzen grúndis
0,C005	Si is vreude vreudis vúndis
0,C006	Deý troifte in herze fendit
0,C007	vnde alle forge fwendit
0,C008	vnde lichtit fwaír gemúde
0,C009	Ir munt vol rofen rúde
0,C010	Kúnde mich ane fprechen
0,C011	Dúrch min herze nebijl brechen
0,C012	Began ir ougen fúnnen glaft
0,C013	“An sich gehaft/ vñ gehaft”
0,C014	Sprach fi “hait deý mínne
0,C015	Min herze vnde míne finne
0,C016	Díne zúcht mich eit des melde
0,C017	O wach na deýnftes gelde
0,C018	Eýn ritter zu mir fprichit
0,C019	wýe krenkit vnde brichit
0,C020	Min herze reýchte ín mitten
0,C021	<i>In der ritterfchefte fmitten</i>
0,C022	Hait heý gewkit reýchte vñ eýn werc
0,C023	Deý warheit hait des geýn verberc
0,C024	Sin fúýffer liif nú loýns gert
0,C025	wýe wúrde heý des intwert
0,C026	wýe hedde ich dan gevaren fo
0,C027	Mín herze in wúrdis númmer vro
0,C028	Ouch trúwe ich emer berumē mūt
0,C029	Sin heýfer fweis fin eýdil blút
0,C030	Mit fines gúdis kofte rich
0,C031	vmmer roýfent ouer mich
0,C032	vnde roýfent vúr đ minnen throýn
0,C033	Geýue ich eme ouch deýnftis loýn
0,C034	vnz beýden dat gar na heý lijt
0,C035	vúr verlúfte vns mache quíjt
0,C036	Gút gelúfte vnde dýe hoifte hant
0,C037	Ich meýnen vnfer beýder pant
0,C038	Dat is fine ere vnde fin lijf
0,C039	Nú dichte felue vñ fchrijf
0,C040	wýe ich min herze heý túfgē drage

- 0,C041 Mit trûwen rait vnde *fage*
 0,C042 wýe ich alfo werue
 0,C043 Dat fin loýn neit *verderue*
 0,C044 vnde wir beide ficher fin.” [...] *[...]*
 0,C045 “*Lant* mich vrag[ē] [vnde] [faýn]
 0,C046 Dýe de minne kûnnen draýn
 0,C047 Dat fi mir geýuen lere
 0,C048 wýe fin lijf vnde v̄r ere
 0,C049 vnverlûftich mûge fin
 0,C050 vil mangis rûdis mûndis fchin
 0,C051 Dýe herze kûnnent heýlen
 0,C052 Solen mir helpen deýlen.”
 0,C053 “Dû en falt beýden langer”
 0,C054 Sprach fi/ “mir wart ney banger
 0,C055 Den wech falt dû wenich fparen
 0,C056 An ien [du] dich dis wil wail erwaren
 0,C057 Deý wiffen vmbe minnen reicht
 0,C058 Id fi ritter oder kneýcht.”
 0,C059 Minen wech ich hín reýchte mas
 0,C060 Zû lanc gereiche dî minne fatz
 0,C061 van deme perde ich an gerechte [trat]
 0,C062 Eýnē vûrfprege mir geýuen bat
 0,C063 Min hirre kraft van rýferfcheit
 0,C064 An minen worde *da* erfcheý[n]
 0,C065 Heý verdingede fich vñ mich
 0,C066 Gefpregis gerde heý weder mi[ch]
 0,C067 Ich nam den ritter up eýn ort
 0,C068 vnde fachte eme alle mine wort
 0,C069 Dar vmbe ich dar was gefant
 0,C070 Míner vrouwē neig heý zû hant
 0,C071 Hî fp^ach “dî reýde is mir wale flegh[t]
 0,C072 Ich verftaýn mich up ð minē reg[ht]
 0,C073 vûr den vrouwen allen
 0,C074 Mûís vns dat vrdeil vallen.”
 0,C075 Zû hans hî an gerethe geýnck
 0,C076 Síne wort hî fus ane veýnck
 0,C077 Heý fp^rach “eýn bode is gefant
 0,C078 An dit gerethe dũrch maních lant
 0,C079 Deme ín kan ich doch neit komē bi
 0,C080 van we\yme heý her gefant fi
 0,C081 Bi deýme ftayn ich eýne
 0,C082 Eýn vrdeil al gemeýne
 0,C083 Heý befcheit an gerethe heý
 0,C084 Sine wort dî mich fagen weý
 0,C085 Eýn ritter hait gedeýnít vil
 0,C086 Eýner vrouwē des hie hauē wil
 0,C087 Loýn na finer wírdicheit
 0,C088 *Deý* beý ín [mangen] [lande] [dreit] [...]

- 0,C089 [Gequetzit] *vnde* [verferit]
 0,C090 Is des feluen ritters lijf
 0,C091 Des geit eme des eydel wijf”
 0,C092 Mit den vrauwen [man] sich beſprach
 0,C093 Reýchte als dat vrdeil sich vñach
 0,C094 Man zalte/ her/ man zalte dar
 0,C095 Deý wairheit nam des endis war
 0,C096 Als man an mñnnen reýche vant
 0,C097 Deý vrauwen geýngē alze hant
 0,C098 weder an dat gerethe
 0,C099 Hien trûrich herze diehte
 0,C100 wýe fi dort her fwûngen
 0,C101 wýe vûr der vrauwen drûngen
 0,C102 Dýe kameře drínc a drinck
 0,C103 Mit wifen ſteýuen fwinc a fwinck
 0,C104 wýe vûrich ougen blicke
 0,C105 Rode mûndelin neit zû dicke
 0,C106 van vûres varwē ſchine
 0,C107 vp ritters heýze pîne
 0,C108 Sunder lachgeliche
 0,C109 Da gefayffen alle geliche
 0,C110 Rittere vnde vrauwen
 0,C111 Nû ſal man wûnder ſchauwen
 0,C112 vp ſtoýnt der eydel lijf wol zart
 0,C113 De vrauwe dñ geſragit wart
 0,C114 vmbe dat vrdeil up den eit
 0,C115 Si ſprach alſus eýn vñdſcheit
 0,C116 Geit mir der maſſenie fñ
 0,C117 Als ich al heý gelerit bin
 0,C118 Ich bin alſus geleret heý
 0,C119 Deýnft gerde loýns heý
 0,C120 Der ritter hait gedenit vil
 0,C121 Iſt dat eme genûgen wil
 0,C122 Alfo dat/ dat eydil wijf
 0,C123 Eme ir herze deýlit funder lijf
 0,C124 Mit finne vnde mit mûýde
 0,C125 vnde anders neit dan dûrch hûýde
 0,C126 Sins líues vnde ir eren
 0,C127 wil eme den loýn neit meren
 0,C128 Heý hait wail rechtis lonís zil
 0,C129 vûrbas ich uch ſprechen wil
 0,C130 Dat ſal an finer kûre ſteýn
 0,C131 Si in mach ým anders neit íntgeýn
 0,C132 [Heý] [in] *ſolde he lonís ſin gewert [...]*
 0,C133 [Eýn] [alder] [heýden] *ſprach heý* [vor]
 0,C134 “Quid non ſentit amor
 0,C135 Minne iſt gar behende
 0,C136 Ich wene alle wende

- 0,C137 Deý minne vmbe lûge
0,C138 Zû minnen horit vûge
0,C139 Sijn/ vnde behendicheit
0,C140 Of dî zû reýchter schanzē dreit
0,C141 Eýn deil dûgenthaftis wijf
0,C142 Ir ere/ vñ irs vründis lijf
0,C143 vnuerlûftich mogent fîn
0,C144 Ich begiedes bi deme eýde mín
0,C145 vnde bi der mínnen kronen
0,C146 Si fal vmmer deýnftes lonen.”
0,C147 Den vortten mín vûrfpregē neic
0,C148 Dýe mínne da neit langer fweíc
0,C149 van gûylge greue Gerrart
0,C150 Der volge da gevragit wart
0,C151 van fpaýnheým greue Iohan
0,C152 Mit eme vîl ouch dar an
0,C153 vñ der ritter maßenie gar
0,C154 Mit deme reif dýe volge dar
0,C155 vil manger vrauwen roder mût
0,C156 Mín vûrfprege noch da ftunt
0,C157 Den dûchte dat vrdeil alfo reýcht
0,C158 van grijffensteýn der minnē kneýt
0,C159 Dar vrdeil mir beschreuen wart
0,C160 Ich machde mich up míne vart
0,C161 Míne vrauwe mîch alleýne vant
0,C162 Den breif fmûchte ich ín ir hant
0,C163 Dat ingefegil fî befach
0,C164 Dat ouch der warheide iach
0,C165 Dat drûchde fî an eren mûnt
0,C166 Dar ane eýne gûlden ftrale ftûnt
0,C167 Eýn belhûnt up lafûre
0,C168 Na der mínnen euentûre
0,C169 Si sprach “fînt ich eme dan lonē fal
0,C170 Kûnde ich den loýn dan brengē wal
0,C171 Als ich van herzē eme gan
0,C172 Eýn fûýffer lijf/ heý leýuer man
0,C173 wýe mach ich dir doch weđ legen
0,C174 weních spranc vñ hegen
0,C175 Kans dû lijf vnde goýt
0,C176 Nei ritter ritterliche droýc [...]”